

Beeskow - Land der stillen Reize

Präsentation in Hamburg

Beeskow - Land der stillen Reize - eines der schönsten Gebiete im ostbrandenburgischen Heide-Seengebiet, stellt sich gegenwärtig in Hamburg dar. Im Verbund mit den Fremdenverkehrsvereinen Ostbrandenburgs hat die Märkische-Tourismus-Zentrale e.V. Beeskow, die Präsentation für den Zeitraum 11.01. bis 23.01.93 in Hamburg, im Rahlstedt-Center vorbereitet. Das interessante Reisegebiet zwischen Berlin und Oder stellt sich vor mit seinem traditionsreichen Handwerk, mit märkischen Produkten und mit seiner Kultur. Aus dem Kreise Beeskow sind Töpfermeister Reichmann, Korbmacherin Juliane Löwenberg, der Textilgestaltungszirkel Storkow, der Kunstkreis Beeskow mit von der Partie. Durch die Märkische-Tourismus-Zentrale wird zusätzlich ein Mix märkischer Produkte, an dem mehrere Unternehmen beteiligt sind, angeboten. Damit sollen weitere Absatzmärkte für un-

sere einheimischen Produkte interessiert werden, aber auch die Bürger aus Hamburg und Umgebung, die sehr reisefreudig sind, sollen auf das Beeskower Land Appetit bekommen. Schon wegen der wohlschmeckenden, natürlichen Produkte, wie Märkischer Honig, Oderland-Milch, Meerrettich, Gurken usw., sollte der Aufenthalt in dieser Region sich lohnen. Ein besonderer Höhepunkt war das Auftreten von Dr. Wolfgang de Bruyn und Herbert Schirmer, die in Podiumsgesprächen und mit einer Ausstellung das Land vorstellten. Das Bläserquintett aus Beeskow sorgte für den richtigen Ton zur Eröffnung der Veranstaltung im Rahlstedt-Center. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Bund der Berliner und Freunde Berlins mit seinen Vorsitzenden Herrn Harald Reimers, der selbst in Beeskow zu Gast war und die Aktion im Hamburger Rahlstedt-Center für Beeskow und Ostbrandenburg vorbereitet hat.